MUSIKRAUSCH: MEHR FUN - WENIGER ALKOHOL

Veröffentlicht am 15.09.2017 um 19:17 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Matthias Heckert

"Das Beste zum Schluss" ist das Motto, mit dem das Musikrausch-Projekt 2017 abschließt. Wenn am Freitag, 22. September 2017, um 19.30 Uhr im Indiego-Glocksee in Hannover die Bands die Bühne betreten, gibt es keine Jury, keine Bewertungen, Platzierungen und Preise. Stattdessen erwartet die Gäste eine Show mit motivierten jungen Bands, die nicht gegeneinander wetteifern, sondern gemeinsam mit ihren Fans und allen anderen Konzertbesuchern spannende Auftritte feiern, Spaß haben und dabei trotzdem die Kern-Botschaft des Musikrausch-Projekts vermitteln: Mehr Fun - weniger Alkohol. Eintritt: "Pay What You Want". Einlass ist um 19 Uhr.Das Line-Up des Abends setzt sich überwiegend aus früheren Musikrausch-Teilnehmern zusammen: Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Abend mit einer musikalischen Bandbreite von Rock und Rock´n´Roll über Rap bis zum modernen Pop. Cave Comrades, Massentrend, Better Than und Raum 12 spielen jeweils rund 30 bis 40 Minuten, Sacrifice Cargo werden den Abend als special guest mit einem Kurzkonzert musikalisch eröffnen.Zum Musikrausch: Der Musikrausch hat seine Ursprünge im Osnabrücker HaLT-Projekt ("Hart am Limit") und wurde dort erstmals 2009 als Musikwettbewerb zur Alkoholprävention ins Leben gerufen. HaLT wiederum ist ein deutschlandweit organisiertes Suchtpräventionsprojekt. Aufgabe der teilnehmenden Bands ist, sich mit einem selbstkomponierten Song, der sich inhaltlich mit dem Thema Alkoholmissbrauch und dessen Folgen auseinandersetzt, zu bewerben. Eine Jury wählt die besten Songbeiträge aus, die die Bands im Rahmen von Konzerten live präsentieren. Die Gewinner werden mit Sach-und Geldpreisen zu weiteren Förderung ihrer künstlerischen Tätigkeit prämiert. Seit dem Jahr 2013 fand der Musikrausch-Songcontest auch in Hannover statt.Der Musikrausch in Hannover ist eine Veranstaltung der Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Jugend und Familie und der Region Hannover, Team Jugendarbeit in Kooperation mit dem UJZ Glocksee, dem MusikZentrum Hannover und dem Online-Musikmagazin Rockszene.de.